

Anforderungsprofil

für Aufgabengebiete ohne Führungsverantwortung

(gem. Anlage 2 der Ausführungsvorschriften über die Beurteilung der Beamtinnen und Beamten der Laufbahnrichtung des allgemeinen Verwaltungsdienstes (AV BAVD))

Datum 22.09.2025

Erstellerin/ Ersteller: Prof. Dr. Sinja Meyer-Rötz Stellenzeichen: PfB

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Anforderungsprofils.

1 Beschreibung des Arbeitsgebietes (GVPI-Text)

Stellenzeichen: PfB 2 / PfB 3

GVPI-Text:

Geschäftsstelle der Landespflegebeauftragten, insb. Mitarbeit im Beschwerdemanagement und der Öffentlichkeitsarbeit, Berichtswesen, Statistik und Datenverarbeitung

Stellenbewertung: E 9a TV-L (Bewertungsvermutung)

2 Formale Anforderungen

Beamtinnen und Beamte

Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen

☐ für den Wählen Sie ein Element aus

☐ für den (weitere Laufbahnen)

Tarifbeschäftigte

☒ Abgeschlossene Berufsausbildung zur/m Verwaltungsfachangestellte*r oder Kaufmann / Kauffrau für Büromanagement und einen erfolgreichen Abschluss des Verwaltungslehrgangs I oder ein Berufsabschluss im kaufmännischen Bereich oder im Bereich der Sozial- und Gesundheitsberufe

☐ ein mit einem Bachelorgrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Hochschulstudium im Hauptfach (Bachelor bzw. Fachhochschul-Diplom)

☐ ein mit einem Mastergrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Hochschulstudium im Hauptfach (mit dem akademischen Grad Master/ Magister oder Diplom)

☐ Gleichwertige Fähigkeiten, Kenntnisse und Erfahrungen

Beide Beschäftigtengruppen

☐ Führungserfahrung

☐ Zusatzqualifikation

☒ Von Vorteil sind Berufserfahrung im öffentlichen Dienst oder in einem Tätigkeitsbereich mit administrativen Aufgaben, z.B. in einem Sekretariat, Vorzimmer oder Geschäftszimmers bzw. artverwandten Aufgabenbereichen sowie Erfahrung im Kontakt mit Kund*innen bzw. Bürger*innen und fachbezogenen Kooperationspartner*innen. Wünschenswert sind gute Kenntnisse in der Büroorganisation.

Gewichtung:

1 = erforderlich; 2 = wichtig; 3 = sehr wichtig; 4 = unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

3 Leistungsmerkmale

Kompetenz und Gewichtung				
3.1 Fachkompetenzen	1	2	3	4
3.1.1 Kenntnisse über Methoden und Möglichkeiten der Aufbereitung von Web-Inhalten und Einstellung in die Homepage in Form von Webpages sowie sonstige Veröffentlichungsmöglichkeiten (z. B. Barrierefreiheit, VV BIT)	☐	☒	☐	☐
3.1.2 IT-Kenntnisse zur Bürokommunikation (insbesondere Word, Outlook, Excel) Stellenbezogene besondere IT-Fachkenntnisse: - Gute Anwenderkenntnisse der MS-Office-Programme sowie in der Nutzung von Intra- und Internet zur Informationsbeschaffung - Kenntnisse des Content Management System Imperia, des Adobe Acrobat Professional (kurzfristig erlernbar) - Gute Kenntnisse und sicherer Umgang mit Videokonferenzsystemen, insb. Organisation, Einladungen und Grundregeln der Teilnahme und online Präsentation	☐	☐	☐	☒
3.1.3 Sehr gute Kenntnisse der Akteure der Berliner Pflegelandschaft, deren Zusammenwirken und der jeweiligen Zuständigkeiten	☐	☐	☒	☐
3.1.4 Allgemeine Verwaltungskenntnisse und Erfahrungen, insbesondere Aufbau und Ablaufstruktur der Berliner Verwaltung	☐	☐	☒	☐
3.1.5 Kenntnisse der nach GGO I geltenden Grundsätze des Verwaltungshandelns	☐	☐	☒	☐
3.1.6 Grundkenntnisse des Haushaltsrecht, der Landeshaushaltsordnung (LHO) und des Vergaberechts s einschließlich der entsprechenden Ausführungsvorschriften (AV LHO) sowie des Bundesreisekostenrechts	☐	☒	☐	☐
3.1.7 Grundkenntnisse zum aktuellen Bundes- und Berliner Landesrecht im Bereich Pflege (SGB XI, WGT und Verordnungen, LPfllGG, PuVO)	☐	☐	☒	☐
3.1.8 Kenntnisse zu Grundzügen des Beschwerdemanagements	☐	☐	☐	☒

Gewichtung:

1 = erforderlich; 2 = wichtig; 3 = sehr wichtig; 4 = unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

Kompetenz und Gewichtung				
3.2 Persönliche Kompetenzen	1	2	3	4
3.2.1 Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit = Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - Bewältigt große Arbeitsmengen - Arbeitet mit gleichbleibender Qualität - Behält in Stresssituationen den Überblick, bleibt unter Druck besonnen und gelassen - Kann das eigene Verhaltensrepertoire erweitern - Zeigt sich gegenüber neuen Herausforderungen aufgeschlossen und nimmt an Angeboten zur Qualifizierung teil	☐	☐	☐	☒
3.2.2 Organisationsfähigkeit = Fähigkeit, vorausschauend zu planen, zu strukturieren und entsprechend zu agieren Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - Beachtet Rahmenbedingungen - Legt realistische Arbeitsziele für den eigenen Verantwortungsbereich fest - Strukturiert Aufgaben des eigenen Verantwortungsbereiches sinnvoll: bildet sinnvolle Teilaufgaben und ordnet sie den geplanten Arbeitsschritten zu - Erledigt Aufgaben zeitnah und termingerecht	☐	☐	☒	☐
3.2.3 Ziel- und Ergebnisorientierung = Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - Handelt zieleorientiert - Bleibt bei der Sache	☐	☐	☒	☐

Gewichtung:

1 = erforderlich; 2 = wichtig; 3 = sehr wichtig; 4 = unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen.

Kompetenz und Gewichtung				
3.2 Persönliche Kompetenzen	1	2	3	4
- Stimmt sich rechtzeitig ab - Verliert das Ziel nicht aus dem Blick				
3.2.4 Entscheidungsfähigkeit • Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • Ermittelt die für die Entscheidung notwendigen Informationen • Wägt unterschiedliche Entscheidungsalternativen ab • Erkennt Konsequenzen	☐	☐	☒	☐
3.2.5 Werteorientierung = Fähigkeit, Ziele und Arbeitsschritte der eigenen Tätigkeit an den Rechten und Interessen älterer, pflegebedürftiger o. pflegender Menschen auszurichten und eine Haltung in ethischen Fragen des Verhältnisses staatlicher Verwaltung zu hilfeberechtigten Personen und den verschiedenen Akteuren pflegerischer Versorgung zu entwickeln Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • kennt die Prinzipien der UN-BRK, der Charta der Rechte Pflegebedürftiger zu Selbstbestimmung und Teilhabe und richtet seine Arbeitsziele und Arbeitsweise darauf aus • Grundlagenkenntnisse der Regelungen des Bundes-/Landesrechts zu Selbstbestimmung und Persönlichkeitsrechten • sicherer Umgang mit den Regelungen zur Korruptionsprävention und -bekämpfung •	☐	☒	☐	☐
3.2.6 Steuerungsfähigkeit = Fähigkeit, Arbeitsprozesse ergebnis- und zielorientiert zu steuern Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • legt Ziele für den eigenen Arbeitsbereich fest	☐	☐	☒	☐

Gewichtung:

1 = erforderlich; 2 = wichtig; 3 = sehr wichtig; 4 = unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

Kompetenz und Gewichtung				
3.2 Persönliche Kompetenzen	1	2	3	4
- formuliert Zwischenergebnisse u. stellt Berichtswege sicher - legt bei Bedarf Indikatoren fest und erhebt ggf. notwendige (Mess-) Daten - passt Ziele an geänderte Rahmenbedingungen an				
3.2.7 Selbstständigkeit = Fähigkeit, den zur Verfügung stehenden Handlungsrahmen aktiv auszufüllen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - Klärt Aufträge und Beschwerdeverfahren eigenständig - Handelt zielorientiert - Entscheidet gewissenhaft - Arbeitet mit wenig Anleitungserfordernis - Nutzt Handlungsspielräume	☐	☐	☒	☐
3.2.8 Strukturiertes Handeln = Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zu erfassen und in logischen, geordneten und zielorientierten Gesamtzusammenhängen zu verarbeiten Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - Behält den Überblick - Überträgt allgemeine Regeln und Ziele auf Einzelfälle - Erkennt Zusammenhänge, Wechselwirkungen und Folgen - Unterstützt aktiv Wissenstransfer und -management	☐	☒	☐	☐

Gewichtung:

1 = erforderlich; 2 = wichtig; 3 = sehr wichtig; 4 = unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

Kompetenz und Gewichtung				
3.3 Sozialkompetenzen	1	2	3	4
3.3.1 Kommunikationsfähigkeit = Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • Drückt sich klar, verständlich und adressatengerecht aus • Hört aktiv zu, fragt nach und ist zugewandt • Steuert Gespräche zielorientiert und adressatengerecht • Bereitet Informationen adressatengerecht auf • Geht vertraulich mit sensiblen Informationen um	☐	☐	☐	☒
3.3.2 Kooperationsfähigkeit = Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • Drückt sich klar, verständlich und adressatengerecht aus • Hört aktiv zu, fragt nach und ist zugewandt • Steuert Gespräche zielorientiert und adressatengerecht • Bereitet Informationen adressatengerecht auf • Geht vertraulich mit sensiblen Informationen um	☐	☐	☒	☐
3.3.3 Dienstleistungsorientierung = Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kundenkreis zu begreifen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • Drückt sich klar, verständlich und adressatengerecht aus • Hört aktiv zu, fragt nach und ist zugewandt • Steuert Gespräche zielorientiert und adressatengerecht • Bereitet Informationen adressatengerecht auf • Geht vertraulich mit sensiblen Informationen um	☐	☐	☐	☒

Gewichtung:

1 = erforderlich; 2 = wichtig; 3 = sehr wichtig; 4 = unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

Kompetenz und Gewichtung				
3.3 Sozialkompetenzen	1	2	3	4
3.3.4 Diversity-Kompetenz = Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u.a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: ¹ - berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfslagen verschiedener gesellschaftlicher Gruppen und deren strukturellen Diskriminierungserfahrungen - zeigt Offenheit und Respekt gegenüber unterschiedlichen Erfahrungshintergründen und Lebensweisen (Wertschätzung von Vielfalt) - berücksichtigt die unterschiedlichen Lebens- und Bedarfslagen von Menschen in der Aufgabenwahrnehmung	☐	☒	☐	☐
3.3.5 Migrationsgesellschaftliche Kompetenz = umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG 1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können 2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabebehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie	☐	☒	☐	☐

¹ Alternativ kann aus dem Kompetenzkatalog (Anlage zum Basisanforderungsprofil) für die Diversity-Kompetenz aus den Bestandteilen Wissen, Haltung, Können je eine andere Operationalisierung gewählt werden.

Gewichtung:

1 = erforderlich; 2 = wichtig; 3 = sehr wichtig; 4 = unabdingbar

grau unterlegt = Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

Kompetenz und Gewichtung				
3.3 Sozialkompetenzen	1	2	3	4
3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen:² • weiß um und berücksichtigt die besondere Situation von Menschen mit Migrationsgeschichte, die z.B. durch prekäre Aufenthaltssituation, Diskriminierungserfahrungen, Mehrsprachigkeit usw. geprägt sein kann • ist offen und respektvoll gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung • berücksichtigt die Belange der Menschen mit Migrationsgeschichte und richtet die Aufgabenwahrnehmung bedarfs- und zielgruppengerecht aus				
3.3.6 Teamfähigkeit = Fähigkeit zur Arbeit in Gruppen, zur gemeinsamen Lösungsfindung und der gegenseitigen Unterstützung Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • Drückt sich klar, verständlich und adressatengerecht aus • Hört aktiv zu, fragt nach und ist zugewandt • Steuert Gespräche zielorientiert und adressatengerecht • Bereitet Informationen adressatengerecht auf • Geht vertraulich mit sensiblen Informationen um	☐	☐	☒	☐

² Alternativ kann aus dem Kompetenzkatalog (Anlage zum Basisanforderungsprofil) für die Migrationsgesellschaftliche Kompetenz aus den Bestandteilen Wissen, Haltung, Können je eine andere Operationalisierung gewählt werden.

Gewichtung:

1 = erforderlich; 2 = wichtig; 3 = sehr wichtig; 4 = unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

Kompetenz und Gewichtung				
3.3 Sozialkompetenzen	1	2	3	4
3.3.7 Netzwerkkompetenz = Fähigkeit, die eigene Organisation und das Land Berlin nach außen überzeugend zu vertreten, mit Partnerinnen und Partnern innerhalb und außerhalb der eigenen Organisation offen und zielbezogen neue Kontakte zu knüpfen und zu pflegen, mit dem Ziel gemeinsam dafür einzutreten, dass die Lebensqualität pflegbedürftiger Menschen in Berlin nachhaltig verbessert wird. Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • tritt vor Personengruppen adressatengerecht auf - vertritt die eigene Organisation und das Land Berlin positiv nach außen • organisiert und pflegt auch informelle, bereichsübergreifende Zusammenarbeit • pflegt Kontakte nachhaltig • kennt Prinzipien der Partizipation und Grundlagen der UN-BRK	☐	☒	☐	☐
3.3.8 Verhandlungs- und Argumentationsgeschick = Fähigkeit, Fakten und Ziele mit überzeugenden Argumenten unter Berücksichtigung verschiedener Interessen sachlich und selbstbewusst zu vertreten Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - Erfragt Ideen und Bedürfnisse bei Gesprächspartner*innen - Lässt Spielraum für Nachfragen - Kann verfahrenere Gesprächssituationen lockern	☐	☐	☒	☐

Das Formular für den **Abstimmungsprozess** finden Sie auf der nächsten Seite!

Gewichtung:

1 = erforderlich; 2 = wichtig; 3 = sehr wichtig; 4 = unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen